



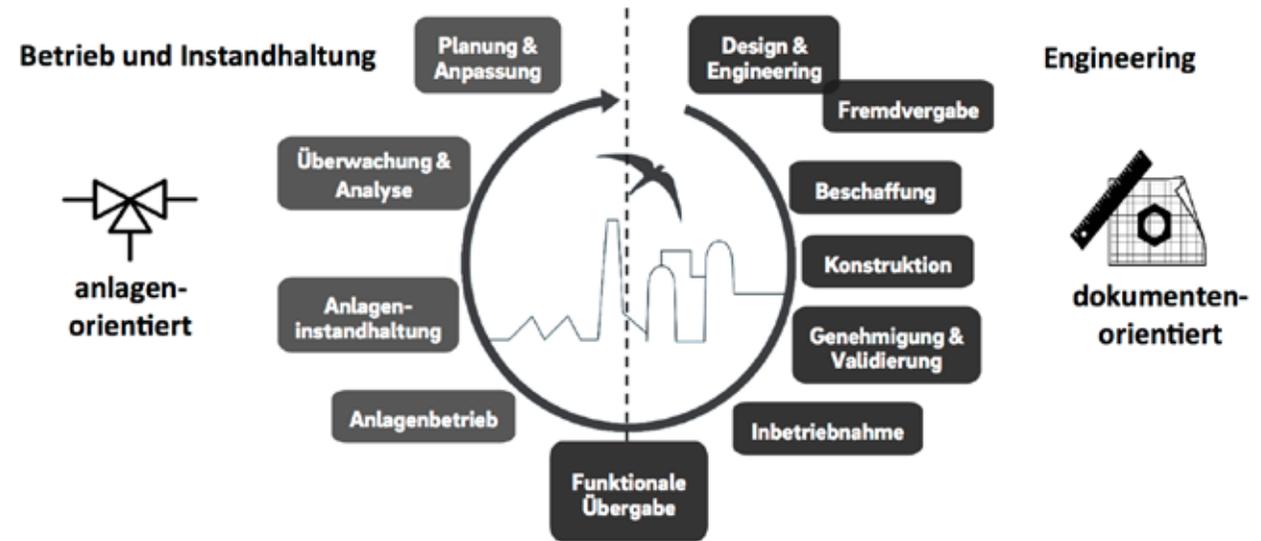
MERIDIAN – ASSET LIFECYCLE INFORMATION MANAGEMENT

Informationen auf Datenbasis sind eines der wertvollsten Güter der digitalen Wirtschaft. Informationen helfen Anlagenbetreibern ihre Effizienz zu verbessern, neue Geschäftsmodelle zu definieren und ganze Branchen zu transformieren. Daher empfehlen wir Unternehmen auf neue, digitale Technologien zu setzen, um das Potential von Informationen abrufen zu können.

Für Anlagenbetreiber ist es eine Herausforderung, ihre Daten auf Basis geschäftskritischer, technischer Dokumentation ordnungsgemäß zu verwalten. Dies trifft insbesondere zu, wenn die Dokumentation strukturiert, in hohem Maße miteinander verknüpft und voneinander abhängig ist. **MERIDIAN** als hochspezialisierte Lösung zur Verwaltung technischer Dokumentation unterstützt Sie dabei mithilfe zahlreicher Funktionalitäten bestmöglich.

Abteilungsübergreifende Prozessunterstützung

MERIDIAN bedient Prozesse sowohl im anlagenorientierten als auch im dokumentenorientierten Bereich des Anlagen-Lebenszyklus mit dem Ziel eines sicheren, effizienten und abteilungsübergreifenden Arbeitens. Vorkonfigurierte Funktionalitäten zur Unterstützung prozessspezifischer Workflowbeziehungen ermöglichen die Verwaltung nicht-simultaner Aktualisie-



rungen während des Engineering-Prozesses. Dabei können Benutzer durch Verwendung eigener Prozessflussdiagramme Ihre internen Geschäftsprozesse als Grundlage der zu erstellenden Workflows nutzen. So werden beispielsweise spezifische Anforderungen vor der Inbetriebnahme definiert, bevor Dokumente dem Anlagenbetrieb zur Verfügung gestellt werden. Oder es werden Informationen aus dem Engineering der Instandhaltung übertragen. Im Ergebnis wird immer eine funktionale Übergabe sichergestellt, die eine zweckdienliche Bearbeitung Ihrer Prozesse ermöglicht. **MERIDIAN** erleichtert die Zusammenarbeit interner

Abbildung: Prozessunterstützung durch zentrale Ablage für alle Nutzergruppen während des gesamten Anlagenlebenszyklus.

Abteilungen und stellt einen sicheren Datenaustausch mit externen Dienstleistern im Rahmen von Fremdvergaben sicher. Vom ersten Design über die Konstruktion und Wartung der Anlage bis hin zur Überwachung oder Anpassung - mit **MERIDIAN** werden sämtliche Prozesse im Anlagenlebenszyklus unterstützt. Durch die Möglichkeit des ständigen Zugriffs auf die Anlagen dokumentation, werden Nacharbeiten, Verzögerungen, Unfälle oder ungeplante Ausfallzeiten vermieden.



MERIDIAN –

ASSET LIFECYCLE INFORMATION MANAGEMENT

Single Source of Truth

Allen Benutzern wird ein zentraler Ort zum Suchen, Anzeigen, Drucken und Markieren des neuesten Inhalts der genehmigten Anlagendokumentation zur Verfügung gestellt. **MERIDIAN** hilft dabei, wertvolle Konstruktions- und Anlagedaten optimal zu nutzen, indem es sie in einem sicheren, zentralisierten Archiv ablegt und einen etablierten Änderungsverwaltungsprozess bereitstellt. Jede Änderung wird versioniert und geprüft, um den Anforderungen technischer oder gesetzlicher Standards gerecht zu werden. Mit nur einer einzigen Informationsquelle können die Benutzer Datenübergabeprozesse vom Engineering über den Betrieb bis zur Instandhaltung vereinfachen.

Paralleles Arbeiten leicht gemacht

Überall in einer Anlage finden zu jedem Zeitpunkt zahlreiche Änderungen statt. Dabei besteht die Herausforderung darin, mit all diesen Änderungen Schritt zu halten und diese zu dokumentieren. Das Problem wird noch komplexer, wenn sich diese Änderungen überschneiden und gemeinsame Abhängigkeiten aufweisen. Mit **MERIDIAN** können Unternehmen alle Dokumente problemlos in Echtzeit nachverfolgen und sicherstellen, dass unterschiedliche Projekte fehlerfrei

parallel ausgeführt werden. Projektmitarbeiter werden automatisch benachrichtigt, wenn ein paralleles Projekt aktualisierte Dokumente veröffentlicht, wodurch unnötige Verzögerungen vermieden und die Projektdurchlaufzeiten verkürzt werden.

Integration in bestehende Systemlandschaften ermöglichen

Wir sind uns darüber bewusst, dass unsere Kunden mit verschiedenen Anwendungen arbeiten und Schnittstellen zu Umsystemen eine entscheidende Rolle spielen. **MERIDIAN** bietet zertifizierte Integrationen zu etablierten Instandhaltungsmanagement und GIS Systemen. Des Weiteren stellt es eine vollständig CAD-plattformunabhängige Lösung für die Verwaltung von Konstruktionszeichnungen dar, mit der Dienstprogramme auf einfache Weise 2D- und 3D-Inhalte aus CAD-Systemen speichern, verwalten, ändern und visualisieren können. Eine erprobte Integration in bestehende Systemlandschaften wurde im Laufe branchenübergreifender Projekte mehrfach nachgewiesen.

Die Funktionalitäten im Überblick:

- **verwaltet** technische Dokumentation über den gesamten Lebenszyklus von Anlagen
- **verbindet** jegliche Nutzergruppen der Anlage und integriert Fremddienstleister
- dient als **zentrale Plattform** für alle Dokumente: revisionssicher, skalierbar, jederzeit verfügbar
- **integriert** sämtliche **2D- und 3D-**Bearbeitungstools
- ermöglicht **paralleles Arbeiten** unterschiedlicher Projektteams an verschiedenen Standorten
- bietet „**Redlining**“ Funktionalität und automatisierte Datenübergabe auf Workflow Basis
- **optimiert** ergänzend ECM- sowie EAM-Lösungen und schafft durchweg digitalisierte Prozesse



AETCON



MERIDIAN – ASSET LIFECYCLE INFORMATION MANAGEMENT

Branchenrelevante Vorschriften einhalten

MERIDIAN erleichtert die Einhaltung globaler und branchenspezifischer Vorschriften zur Dokumentenverwaltung. Dadurch werden Risiken minimiert und kostspielige Bußgelder vermieden. Es unterstützt Unternehmen bei der Aufgabe Informationen zu beschreiben, zu strukturieren, auszutauschen und zu verwalten, indem Anlagen- und Dokumentdaten nach definierten Standards klassifiziert werden.

Mehrere Anlagen gleichzeitig verwalten

Durch die Integration in bestehende Instandhaltungsmanagement Systemen, können Arbeitsaufträge aus dem Bereich des Anlagenbetriebes oder der Instandhaltung mit anderen Anlagen verknüpft und ausgewählt werden. Dabei bindet MERIDIAN Dokumente an Systemkennnummern und ermöglicht durch umfangreiche Suchfunktionen ein schnelles Auffinden der benötigten Dokumentation. MERIDIAN schließt damit anlagenübergreifend die Informationslücke zwischen Engineering- und Instandhaltungsabteilungen.

Zweckgebundene Benutzeroberflächen für unterschiedliche Nutzergruppen

Meridian Power

MERIDIAN Power ist die umfangreichste Anwendung im Lösungsportfolio. Power wird von Engineering Abteilungen zur Steuerung, Änderung und Erstellung technischer Dokumentation verwendet und ermöglicht die automatische Benennung und Ablage von Dateien über die Verwaltung komplexer CAD Referenzen bis hin zum Datenaustausch von CAD und Office Dateien. Typische Nutzergruppen sind Projektmanager, Ingenieure oder Bauzeichner.

Meridian Portal

Das Portal ist ein Tool für die kollaborative Zusammenarbeit zwischen externen Auftragnehmern und eigenen Projekt- oder Einkaufsabteilungen. Das Portal stellt den Beteiligten nur relevante Dokumentation zur Verfügung, ohne dabei Zugriffsrechte auf Stamm oder Workflowdaten zu gewähren. Das Portal ist sehr übersichtlich, garantiert einen kontrollierten Dokumentenaustausch und ist äußerst einfach durch den jeweiligen Nutzer zu bedienen.

Meridian Mobile

Für alle Mitarbeiter, welche sich in der Anlagenwelt bewegen, wurde die Mobile Lösung entwickelt. Mit Mobiltelefon oder Tablet ausgestattet suchen sie nach

Dokumenten, lassen sich diese anzeigen oder fügen Kommentare hinzu. Mit der Applikation rufen sie ebenfalls QR oder Barcodes ab, was die Dokumentensuche erheblich beschleunigt. Die Lösung unterstützt alle, welche abseits des Büros auf Dokumentation zugreifen müssen.

Meridian Explorer

Mit dem Explorer werden Informationen gesucht, bereitgestellt oder hinzugefügt. Das Modul kommt im Umfeld des internen Kommunikationsaustausches zur Anwendung und ist ideal, um Informationen zwischen Engineering und Anlagenbetrieb auszutauschen.

Meridian Analytics

MERIDIAN Analytics verbessert den Wert ihrer Anlageinformationen mit aussagekräftigen Reports. Durch die Erstellung akkurater Reports werden Schwachstellen im Engineeringprozess identifiziert. Je mehr Daten im Laufe der Zeit verwaltet und ausgewertet werden, desto höher ist die Qualität ihrer Metadaten und desto größer wird der Wert Ihrer Anlage. Analytics wird im Leitungsbereich des Anlagenmanagements verwendet.